



4 farbiger Schutzumschlag

In schöner Geschenkausstattung erschien:

Meere verbinden

Erlebnisse schwäbischer Chilefahrer von
Hildegard Weil

160 Seiten mit 31 Bildern auf Kunstdrucktafeln und 2 Kartenskizzen.

Kart. RM 2.50, in Leinen gebunden RM 3.20

Ein Weihnachtsbuch für alle Freunde des V.D.A.

Der Inhalt:

Durch den atlantischen Ocean Köln · Holländische Lande · Amsterdam · Reichsmuseum · Die „Breda“ · Der atlantische Ocean · „Herzogin Mutter“ · Heute ist Sonntag · Der „blaue Rausch“ · Fische in den Tropen · Schiff in Sicht · Santa Lucia · Curaçao

Im Panama-Kanal 34° Celsius · Christóbal-Colón · Panama

Durch den stillen Ocean Es regnet · Buenaventura · Manta · „Una Cabeza“ · 1 Advent · Guayaquil · Vom „stürmischen Ehemann“ · Peru · Salaverry · Pelikane und Seelöwen · Lima · Küste von Mollendo · Urrica · Die erste Post · Locopilla · Coquimbo · Valparaiso · Viña del mar · Santiago · Talcahuano · Concepción · Der chilenische Wald · In Temuco · Weihnachtsabend · Daheim · Straßenbild in Temuco

Die Geschichte der deutschen Kolonie Temuco

In der neuen Heimat Neujahr · Eindruck von Temuco · „Mañama“ · Im Urwald · Die deutsche Kolonie · Junggesellenheim · Unsere Gäste · „No comprendo“ · Wandern · Indianersiedlung · Frutillar am Llanquihuesee · Kirchweih am Llanquihuesee · Die Armada · Eine Bauernhochzeit · Chiledeutsche Gastlichkeit

Schönes Land Chile Chilenische Landschaft · Blumen und Vögel · Markttag · Kammerwahlen · Reisedienst · Osterglocken
Der See der Deutschen

Dr. Theodor Bohner schrieb:

Ein lebendiger Mensch spricht in diesem Büchlein zu ebenso lebendigen Freunden in der Heimat. Das gibt dem Buch eine köstliche Frische und Natürlichkeit. Wir genießen das Glück einer großen Reise, hinter der noch einmal das Glück einer neuen, großen Arbeit steht. Und wir erleben allen Reiz des Anfanges in einem fremden, herrlich jungen Lande. Das Buch ist frisch, gesund, froh, atmet Meerluft und weite Welt und ist doch heimatverbunden.

Berlin-Zehlendorf, den 14. Sept. 1937 Theodor Bohner

Karl Götz, Verfasser des „Kinderschiffs“ schrieb uns über das Buch „Meere verbinden“:

Haben Sie herzlichen Dank für die Zusendung des Büchleins „Meere verbinden“ von Hildegard Weil. Ich habe Frau Weil bei meinem Besuch in Chile leider nur flüchtig an einem geselligen Abend in Temuco kennengelernt. Um so mehr freue ich mich nun, sie aus ihrer hübschen Reiseschilderung näher kennenzulernen. Wenn man selber einmal vom Panamakanal an der Westküste Südamerikas herunter nach Chile gefahren ist, und wenn man dann das Land durchwandert hat von Norden nach Süden, wenn man dabei vor allem dem ergreifenden Schicksal deutscher Menschen auf chilenischer Erde nachgegangen ist, und wenn man sich überdies seit vielen Jahren im besonderen mit der Auswanderung der Schwaben beschäftigt, muß einem das vorzüglich ausgestattete und mit sehr wertvollen Fotografien geschmückte Büchlein „Meere verbinden“ in dem Hildegard Weil „Erlebnisse schwäbischer Chilefahrer“ erzählt, Freude machen. Eine frische, frohe Reiseschilderung, aus der der Atem der weiten Welt weht, die einen vor allem durch die liebevolle Beachtung des Kleinen warm anspricht. Ich habe in dem Buch eine ganze Reihe von Bekannten wiedergetroffen.

Stuttgart, den 5. Okt. 1937

Karl Götz

Sonderangebot siehe Bestellzettel **Z**

Im Evang. Missionsverlag G. m. b. H. Stuttgart = W